

ADAPTION NEUER LEHRWERKE Deutsch bewegt

GETVICO 2024

Puneet Kaur



WARUM ADAPTIONEN?

- WARUM NICHT NEUE LEHRWERKE?

LEHRMATERIALIEN IM SCHULBEREICH

Hallo Deutsch

Maximum (Maximal)

Gute Idee

Prima aktiv

WARUM ADAPTIONEN??



BEZUG AUF REGIONALE ASPEKTE

4. Länderkennzeichen, Länder und Flaggen. Kombiniere

GB	Brasilien	
A	Deutschland	
I	Polen	
PL	Großbritannien	
CH	Italien	
E	die Türkei	
D	Frankreich	
BR	Österreich	
F	die Schweiz	
IN	Spanien	
NP	Nepal	
BD	Bangladesch	
	Indien	

22 zwelundzanzig

Seite 22

Flaggen von
asiatischen Ländern

Woher kommt dein Star? Sprech wie im Beispiel.

Woher kommt Priyanka Chopra?

Wo wohnt sie?

Priyanka Chopra/Indien/Los Angeles

Seite 23

Persönlichkeiten
aus Indien

Seite 20

Cricket

Meine Top 5 Cricketspieler

Wähle deine Top 5 Cricketspieler aus. Schreibe ihre Namen. Nummeriere ihre T-Shirts und schreibe die Zahlen.

Musikinstrumente
aus Indien

Seite 27

Schlagzeug

Harmonium

AKTIVITÄTSECKE

FORMATIVE ASSESSMENT

NEP - ART INTEGRATED ACTIVITIES

Aktivitätsecke

Dein Stundenplan:
Was hast du wann? Mal deinen Stundenplan.



Mein Stundenplan

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1					
2					
3					
4					
5					


50 fünfzig

7. Antons Rap.

a) Hör zu und rapp mit.

b) Schreib eine eigene Strophe und rapp in der Klasse.

Hallo! Wie geht's?
Schlecht, sehr schlecht!
Ya, echt?
Okay ... dann los!



Aktivitätsecke

Kommt, wir basteln ein Lesezeichen!
Was brauchst du?
Ein Farbband (ca. 20 cm), Klebstoff, eine Schere, Buntpapier, Farbstifte.
Bastle ein Lesezeichen für dein Lieblingsbuch.
Zeichne, was du willst: ein Tier, eine Blume oder kleb einfach dein eigenes Foto.
Schreib auf die Rückseite etwas Schönes auf Deutsch. Hier sind einige Beispiele.

Ich bin eine LESEGERATE

... macht Spaß!

Shhhh... ich lese!

Videoprofil: Mach ein kurzes Video über dich. Erzähl über die folgenden Dinge:



Vorname _____ Nachname _____

Adresse _____ Land/Herkunft _____

Stadt/Ort _____ Alter _____

Eltern _____ Freund/Freundin _____

Sprache _____

3. Wo sind Zahlen? Sieh dich um. Mach Fotos oder zeichne Gegenstände und schreib die Wörter.

<http://de.pons.com>

Tastatur _____ Messbecher _____ Uhr _____ U-Bahn-Linie _____

MODERNE TEXTSORTEN

Seite 34 Foren



FORUM

Hallo Leute!

Wir sind der Jugendklub „Globus“ in Frankfurt. Wir sind Mädchen und Jungs 13-16 Jahre alt. Wir machen Sport, Musik und Workshops. Und wir kochen! Es gibt auch eine Band, sie heißt „Globus Kids“. Die „Globus Kids“ sind super! Sie mögen Rock und sie spielen wirklich gut! Wir mögen auch Techno und Hip-Hop. Partys im „Globus“ sind supercool: Wir tanzen, lachen, spielen Tischfußball und, und, und ... :D

Und du? Bist du neu in Frankfurt? Hier ist die Anmeldung. Willkommen im „Globus“!

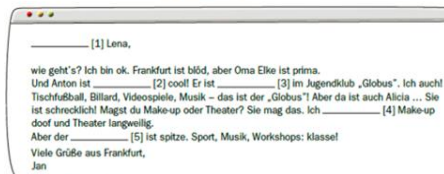
Kommengruß:

Frija:
Der „Globus“ ist super! Ich mag die Partys. Und das Café ist toll! Lily, Florian und ich kochen gern. Ihr mögt Pizza, Pasta und Hamburger, oder? B)

Anton:
Ich mag Hip-Hop. Wir rappen und machen Videos! Die Disco und das Kino sind auch cool. Und die Videospiele!!!

Tabea: Der Jugendklub ist prima. Das Programm ist interessant. Ich bin im Computer-Workshop. :) Wir programmieren die Webseite. Cool, oder?

Seite 30 E-Mails



[1] Lena,

wie geht's? Ich bin ok. Frankfurt ist bööö, aber Oma Elke ist prima.
Und Anton ist _____ [2] cool! Er ist _____ [3] im Jugendklub „Globus“. Ich auch! Tischfußball, Billard, Videospiele, Musik – das ist der „Globus“! Aber das ist auch Alicia ... Sie ist schrecklich! Magst du Make-up oder Theater? Sie mag das. Ich _____ [4] Make-up doof und Theater langweilig.
Aber der _____ [5] ist spitze. Sport, Musik, Workshops: Klasse!

Viele Grüße aus Frankfurt,
Jan

Seite 46 Text für Webseiten



GOETHE SCHULE

Die Goethe-Schule ist in Frankfurt, in der Kaiserstraße 54. 850 Schüler besuchen die Schule. Unterrichtszeit ist von Montag bis Freitag, von 8.00 Uhr bis maximal 4.55 Uhr.

Der Samstag und der Sonntag sind freier. Schulpflicht sind Fremdsprachen (Englisch, Französisch, Spanisch und Chinesisch). Aber auch Fächer wie Chemie, Physik, Biologie sind interessant und sehr wichtig. Nach Klasse 13 machen die Schüler das Abitur. Sie sind dann 18 oder 19 Jahre alt.

[\[mehr\]](#)

AB Seite 55 Einkaufsliste auf dem Smartphone



Jans Einkaufsliste

- Bleistift
- Heft
- Kugelschreiber
- Lineal
- Malblock
- Malkasten
- Radiergummi
- Schere
- Taschenrechner
- Textmarker
- Wörterbuch

Seite 22 Chats



Anton

Und wer bist du?

Ich bin Lena, Jans Cousine.

Woher kommst du, Lena?

Ich komme aus Österreich.

Und wo wohnst du?

Ich wohne jetzt in Ingelheim, bei Mainz.

Wie alt bist du?

Ich bin 13.

Ja? Ich auch.

Seite 21 Soziale Netzwerke



Wer ist das?

Erkan kommt aus der Türkei. Er wohnt in Weimar. Er ist 12 Jahre alt.

Lara kommt aus Deutschland. Er wohnt jetzt in London. Er ist 14.

Jasmina kommt aus Frankreich. Sie wohnt aber in der Schweiz, in Zürich. Sie ist 13.

Luca kommt aus Italien. Er wohnt in Mosca, bei Mailand. Er ist 15 Jahre alt.

Lena ist meine Cousine. Sie wohnt in ...

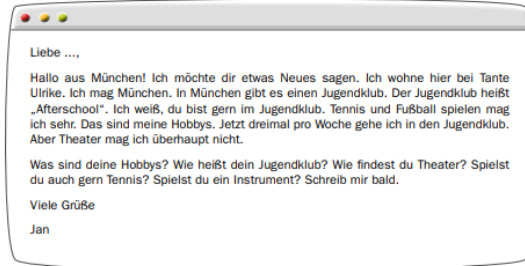
Meine Online-Freunde bei www.ubi-ubi.net
Das ist Erkan ...

FERTIGKEITSTRAINING: SCHREIBEN

KB: 11

Schreibtraining

15. E-Mail schreiben: Du bekommst eine Mail von Jan. Lies die Mail.



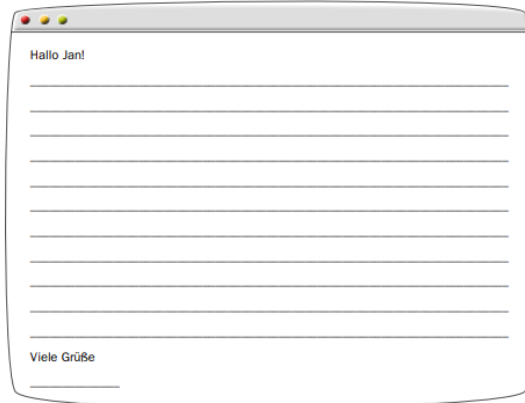
Liebe ...,

Hallo aus München! Ich möchte dir etwas Neues sagen. Ich wohne hier bei Tante Ulrike. Ich mag München. In München gibt es einen Jugendklub. Der Jugendklub heißt „Afterschool“. Ich weiß, du bist gern im Jugendklub. Tennis und Fußball spielen mag ich sehr. Das sind meine Hobbys. Jetzt dreimal pro Woche gehe ich in den Jugendklub. Aber Theater mag ich überhaupt nicht.

Was sind deine Hobbys? Wie heißt dein Jugendklub? Wie findest du Theater? Spielst du auch gern Tennis? Spielst du ein Instrument? Schreib mir bald.

Viele Grüße
Jan

Jetzt schreib eine Antwort an Jan. Antworte auf die Fragen. Schreib ca. 40 Wörter.



Hallo Jan!

Viele Grüße

Schreibtraining

12. Lies die SMS und schreib eine Antwort.

Hallo! Wo bist du? Jan, Lukas und ich gehen in den Jugendclub. Wir spielen Billard. Spielst du gern Billard? Kommst du mit?

LG Anton

Hallo Anton!

PRÜFUNGSSTRAINING: FIT IN DEUTSCH - 1

Prüfungstraining

HÖREN

Tr. 11 Der Prüfungsteil Hören hat zwei Teile. Lies zuerst die Aufgaben, hör dann den Text. Kreuz danach die richtige Antwort an.

TEIL 1


Du hörst eine Mailbox-Nachricht.
Kreuz dann an: **a**, **b** oder **c**.
Du hörst die Mailbox-Nachricht zweimal.

Lies Aufgabe 1.


1 Wer ruft an?



a Max



b Tobias



c Maria

Jetzt hörst du die Mailbox-Nachricht.
Jetzt hörst du die Mailbox-Nachricht noch einmal.

TEIL 2

Du hörst ein Gespräch.
Kreuz dann an: **richtig** oder **falsch**.
Du hörst das Gespräch zweimal.

Lies die Sätze 1 und 2.

1 Herr Gehbauer macht die Anmeldung. richtig falsch


2 Alexandras Handynummer ist 0176 45 82 371. richtig falsch

Jetzt hörst du das Gespräch.
Jetzt hörst du das Gespräch noch einmal.

LESEN

TEIL 1

Lies den Festival-Flyer.
Kreuz an: **a**, **b** oder **c**.



Festivalprogramm unter <http://www.meltfestival.de/artists-a-z.html>
Es kommen die großen Bands von Indie bis Elektro! Wir freuen uns auf **Flume, Malyk, Wanda, Mogwai, The Districts, Django Django, Gengahr, Jamie T, Alt-J, Jon Hopkins, Nils Frahm** und **Bilderbuch**.

BEISPIEL


0 Wie heißt das Musikfestival? MELT!
 Willkommen
 Bands

1 Was findest du im Festival-Flyer?
 Telefonnummer
 Postleitzahl
 Internetadresse

2 Die Bands spielen ...
 Mozart
 Indie, Elektro ...
 Bilderbuch

TEIL 2

Jana stellt sich vor.
Lies den Text.



Hallo, mein Name ist Jana, ich bin 11 Jahre alt und wohne in Wien, aber ich komme aus Frankfurt.
Ich fahre gern Ski.
Da ist Österreich prima.
Wien gefällt mir nicht so gut. Ich höre auch gern Musik. Meine Eltern hören Beethoven oder Mozart. Das finde ich langweilig. Ich höre nur Techno. Und ich spiele Gitarre.

Kreuz an: **richtig** oder **falsch**

1 Jana wohnt in Frankfurt. richtig falsch

2 Jana findet Wien super. richtig falsch

3 Jana mag Techno. richtig falsch

GUTE IDEE



C1 Plätze in der Stadt AB 9

a Ordne zu. Hör zu, sprich nach und vergleiche. 4) 1/25



- ?) • Park ?) • Bank ?) • Geschäft ?) • Apotheke ?) • Post
 ?) • Bahnhof ?) • Flughafen ?) • Krankenhaus ?) • Fabrik

b Die Wörter kennst du schon. Wie heißen die Wörter in deiner Sprache?

- 1 • Restaurant 2 • Club 3 • Hotel 4 • Café 5 • Sportplatz 6 • Supermarkt

c Wie weit ist ... von zu Hause entfernt? Schreib sechs Wörter aus a und b in die Kreise und frag deine Partnerin/deinen Partner.



der nächste Supermarkt
 das nächste Geschäft
 die nächste Post

- Wo wohnst du? • Wie weit ist der nächste Sportplatz entfernt?
 • In der Gartenstraße Nummer 12. • Ziemlich weit, circa 4 Kilometer./Ganz nah, circa 200 Meter.

d Wo kannst du das machen?
 Ergänze im oder in der und ordne zu.

Gehen Sie im Central Park spazieren.

- A) Briefmarken kaufen * B) Fußball spielen * C) gut essen * D) tanzen *
 E) Medizin kaufen * F) wohnen * G) Geld einzahlen * H) Brot und Milch kaufen

- 1 B): im Park 5 ?): Supermarkt
 2 ?): Bank 6 ?): Apotheke
 3 ?): Club 7 ?): Hotel
 4 ?): Post 8 ?): Restaurant

Wo? In + Dativ
 Im (In + dem) • Park
 In der • Apotheke

Wo kann man ...?
 Im ...
 In der ...

C2 Stadträtsel. Was ist wo? AB 10-12

a Lies die Sätze und finde die Orte auf dem Plan.



- 1 Die Post (A) ist neben der Bank (B).
 2 Die Bank ist in der Waldstraße.
 3 Hinter der Post ist das Café „Stern“ (C).
 4 Vor der Apotheke (D) ist die Haltestelle (E).
 5 Neben dem Bahnhof (F) ist der Park (G).
 6 Im Park ist das Krankenhaus (H).
 7 Zwischen dem Café „Stern“ und dem Uhrengeschäft (I) ist das Restaurant „König“ (J).

b Was ist wo? Beschreibe deinen Wohnort.

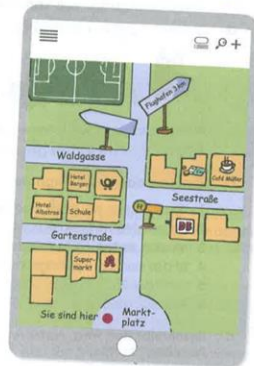
In ... gibt es eine Schule. Die Schule ist neben ...

es gibt = da ist

D1 Entschuldigen Sie, wo ist ...?

a Hör und lies den Dialog. Wo ist die Bank im Plan rechts? 4) 1/26

- Entschuldigen Sie, wo ist hier eine Bank?
 • Gehen Sie geradeaus, und dann nach rechts. Die Bank ist links, neben dem Café „Müller“.
 • Vielen Dank.
 • Gern geschehen.



b Macht Dialoge wie in a.

- 1 • Hotel
 2 • Sportplatz
 3 • Supermarkt
 4 • Apotheke

Entschuldigen Sie ...

D2 Das stimmt sicher nicht. AB 13-14

a Hör zu. Welche Plätze aus D1 nennen die Personen? Finde sie im Plan in D1a. 4) 1/27



Eisenbahnmuseum
 Waldgasse 24,
 Mo, Mi, Fr, Sa, So 10-17 Uhr
 Di und Do geschlossen
 Tel. 81 2203

b Finde die Antworten.

- 1 Was suchen die Touristen?
 2 Kennen Jan und Sophie das Eisenbahnmuseum?
 3 Kennen Jan und Sophie die Waldgasse?
 4 Wie heißt das Hotel in der Waldgasse?

c Was passt zusammen? Ordne zu. Hör dann noch einmal und kontrolliere. 4) 1/27

- 1 Wie kommen wir zum Eisenbahnmuseum?
 2 Wo ist eigentlich die Waldgasse? Die kenne ich überhaupt nicht.
 3 Nein, nein, das stimmt sicher nicht. Bei der Apotheke links ist die Gartenstraße.
 4 Ist dort nicht auch das Hotel „Albatros“, direkt neben dem Sportplatz?
- a Dann bei der Post links. ... Gehen Sie geradeaus und dann bei der Post nach links, dann sind Sie in der Waldgasse.
 b Nein, nein, das Hotel „Albatros“ ist sicher nicht in der Waldgasse. Das ist in der Gartenstraße. Wir kommen vom Hotel „Albatros“.
 c Warten Sie einen Moment ... In der Seestraße ist der Bahnhof. Vielleicht ist da das Eisenbahnmuseum.
 d Na, der Sportplatz ist dort. Du gehst hier geradeaus und bei der Apotheke nach links.

3d

WARM ADAPTIEREN? WARUM NICHT NEU SCHREIBEN?





**IDV-Kontinentaltagung
Lateinamerika 2024**

**Kontinentaltagung
Lateinamerika:
(Fort-)Bildung, Mobilität, Inklusion**

Datum: 22. Juni 2024
Uhrzeit: 15:00 - 19:10 Uhr MESZ
Anmeldungen bis zum 15. Juni 2024
unter <https://idvnetz.org/kontinentaltagungen>

Programm

15:00 - 15:15 Grußworte / Eröffnung
Kristina Müller (DLV Kolumbien)
Jörg Klüner (Goethe-Institut)
Dr. Bastian Spangenberg (Auswärtiges Amt)
Benjamin Hedzic (IDV)

15:15 - 15:45 Kurzvortrag / Keynote
Prof. Dr. Claudia Riemer (Universität Bielefeld)

15:50 - 16:35 Panel 1: Panorama und Perspektiven von Mobilität mit DaF
Dr. Simone Heine (DAAD)
Dr. Matthias Jung (FaDaF/IK)
Michael Kobs (GI Mexiko)

16:40 - 17:10 Moderierte Gesprächsrunden mit Expertinnen und Experten
Thema 1: Mobilität und Kultur
Thema 2: Mobilität und Fachkräftemigration
Thema 3: Mobilität und Lehrkompetenzen
Thema 4: Mobilität und Sprachkompetenzen
Thema 5: Motiviert Deutschlernen jenseits von Mobilität

17:10 - 17:25 Kaffeepause

17:25 - 17:55 Mobil durch Projekte in Lateinamerika
Block A: Mobil im Beruf
Block B: Mobil als Lernende / Studierende
Block C: Mobil als Lehrkräfte I
Block D: Mobil als Lehrkräfte II

18:00 - 18:15 Vorstellung des Kontinentalwettbewerbs

18:20 - 18:50 Panel 2: Deutschlehrkräfte - fit für die Zukunft?!
Dr. Renato Ferreira da Silva (GI São Paulo)
Claudia Ultrich (DLV Bolivien)
Valeria Wilke (UNIC)

18:55 - 19:10 Schlussworte mit Ankündigungen
2. Teil im Rahmen des 4. Andinen Deutschlehrendenkongresses
DaF-Brücke